NEUGESTALTUNG DER KREUZUNG

HEEPER# OTTO-BRENNER

IN BIELEFELD

THESIS BACHELOR ARCHITEKTUR
PROF. DIPL.-ING. M. ARCH.
JASPER JOCHIMSEN
DIPL.-ING. SASCHA WALTER

NADINE TEICHRIB
15391065

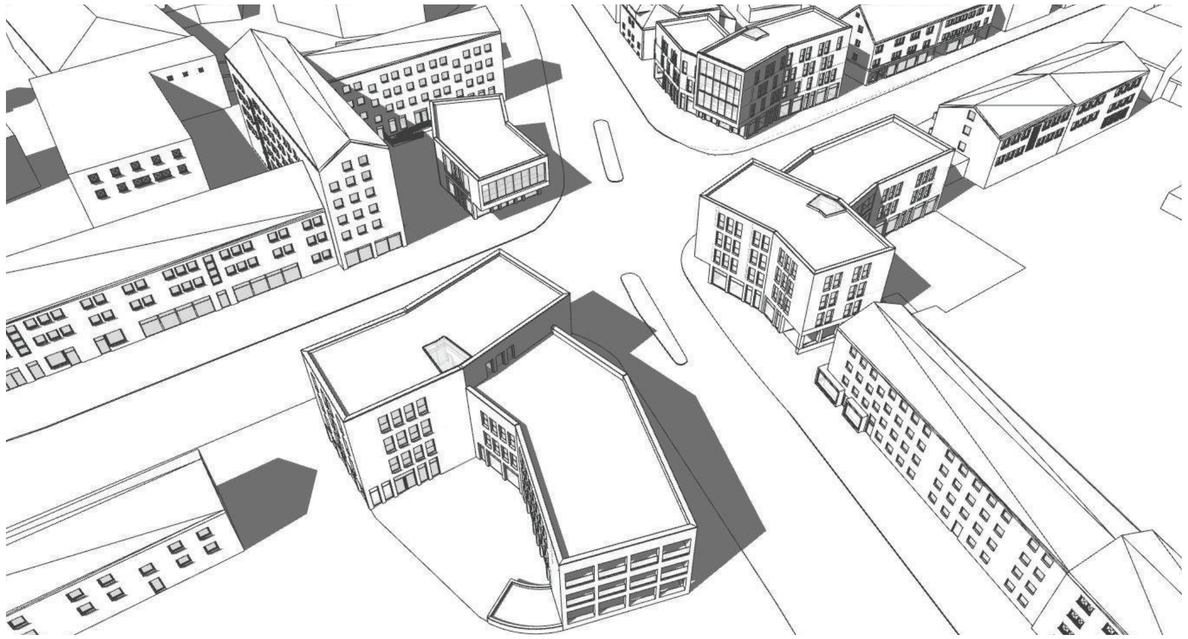
Die Kreuzung der Heeper Straße und der Otto-Brenner-Straße liegt im 5.Kanton in Bielefeld. Die Umgebung ist geprägt von Wohnungsbauten, viele Mehrfamilien- und Einfamilienhäuser. Einrichtungen für die Öffentlichkeit gibt es nur wenige und es fehlt ein Zentrum des Kantons. Auch wenn die Kreuzung an der südlichen Grenze des Kantons liegt, bietet sie die Möglichkeit ein solches Zentrum zu bilden und dem Kanton ein neues Gesicht zu geben.
Die angrenzenden Gebäude der Kreuzung sind alle alt und tragen nicht zu einer Belebung der Kreuzung bei, sodass dafür ein neuer Entwurf geplant wird.
Die Kreuzung soll ein Begegnungsort für die Bürger mit einem Bürgerzentrum werden, außerdem soll Gastronomie und Einzelhandel im Erdgeschoss die Kreuzung attraktiver machen. Der Entwurf beinhaltet zudem ein Bürogebäude mit fünf Büroeinheiten (225 m² - 300 m²), zwei Wohngemeinschafen für betreutes Wohnen für Senioren (2x 210 m² für jeweils 7-8 Personen) und 14 Wohnungen für zwei bis vier Personen. Diese Nutzungen sind in vier Gebäuden untergebracht, sodass alle vier Kreuzungsgrundstücke neu beplant werden.
Das kleine Bürgerzentrum soll auf dem Vorplatz des großen L-Gebäudes gebaut werden. Dieses hat einen markanten Wiedererkennungswert und soll deswegen erhalten bleiben, auch wenn es saniert und mit einer neuen Fassade aufgewertet werden soll. Im Erdgeschoss des Bestandgebäudes sollen weitere Nutzungen des Bürgerzentrums untergebracht werden wie Werkstätte und Büros.
Das zweistöckige neue Bürgerzentrum ist mit einem Versammlungssaal mit einer Empore und einem Café im Eingangsbereich geplant. Es ist jedoch so offen gestaltet, dass man beide Räume gemeinsam für Veranstaltungen nutzen kann. Zudem entsteht zwischen dem neuen Bürgerzentrum und dem bestand ein Hof, der ebenfalls für Nutzungen des gemeinschaftlichen Lebens genutzt werden kann.
Da die Kreuzung täglich von vielen Autos befahren wird und sich ganz in der Nähe ein Grüngürtel befindet, ist der Entwurf so geplant, dass die Gebäude sich zur Straße schließen und nur schmale Vorplätze bilden, die durch Gastronomien belebt und genutzt werden können.
Die Straßenführung an der Kreuzung ist eher dynamisch und so sollte auch der Entwurf der Gebäude dynamischer gestaltet sein, sodass L-Gebäude mit einem weiteren Knick in jedem Gebäudeteil entstanden sind. Dabei sind die Gebäude auch in der Höhe gestaffelt, wobei der Gebäudeteil mit einem Geschoss mehr in die Kreuzung hineinragt und in eine der Straßen fluchtet. Somit schaut immer eins der Gebäude einen an, wenn man auf die Kreuzung zufährt und es entsteht ein Gesicht des Gebäudes. Hier befinden sich auch die Haupteingänge. Dieses Gesicht des Gebäudes ist verglast und dahinter befinden sich die Wintergärten. Dadurch entsteht eine Zone zwischen belebter Kreuzung und ruhigem Innenraum.
Die Gebäude haben ein begrüntes Flachdach, dass teilweise auch als Dachterrasse genutzt werden kann. Die Materialität der vier Gebäude ist die gleiche, alle erhalten eine Klinkerfassade, wobei jedes Gebäude einen anderen Farbton bekommt. Die Nachbargebäude sind teilweise bunt und viele der Dächer sind mit klassischen roten Dachziegeln bedeckt, deswegen soll auch die Kreuzung sich farblich einfügen, auch wenn sie nun einen zeitgenössischen Charakter bekommen soll. Da die neu geplanten Gebäude eher skulptural gestaltet sind, ist die einfache Lochfassade eher schlicht gehalten, die Gebäudeform und das Gesicht des Gebäudes mit der verglasten Fassade sollen im Fokus stehen.

SCHWARZPLAN M 1:2000

LAGEPLAN M 1:500

NADINE TEICHRIB 15391065 - THESIS BA ARCHITEKTUR

MODELLFOTOS



LUFTPERSPEKTIVE NORDOST

LUFTPERSPEKTIVE NORDWEST

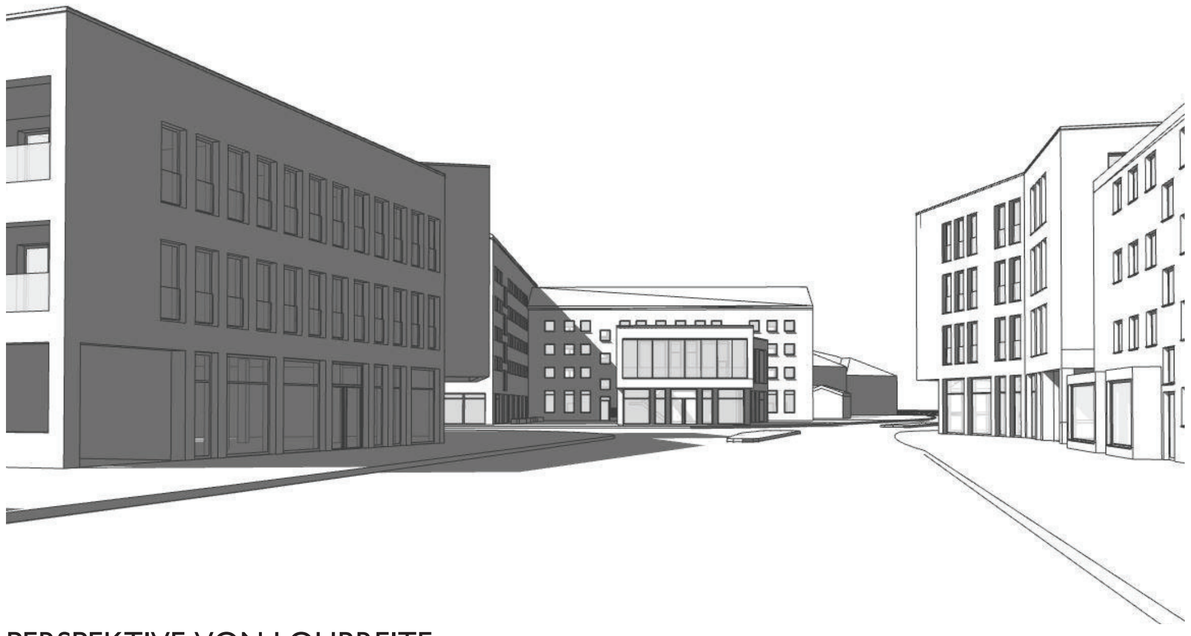
LUFTPERSPEKTIVE SÜDOST

LUFTPERSPEKTIVE SÜDWEST

MODELLFOTOS

PERSPEKTIVE VON OTTO-BRENNER-STRASSE

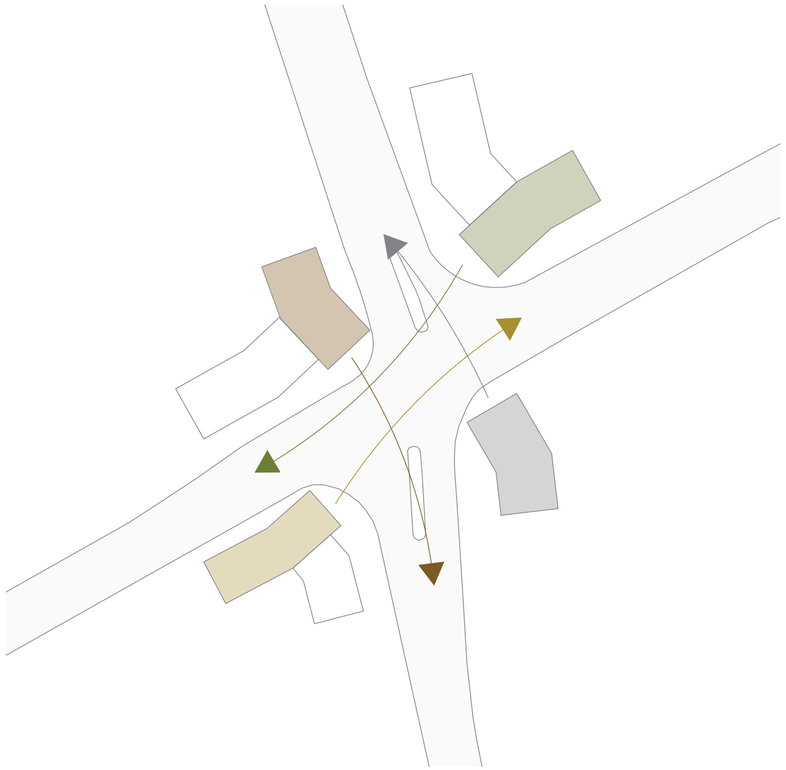
PERSPEKTIVE VON HEEPER STRASSE RICHTUNG HEEPEN



PERSPEKTIVE VON LOHBREITE

PERSPEKTIVE VON HEEPER STRASSE RICHTUNG INNENSTADT

KONZEPT UND MODELLFOTOS



KONZEPT

BÜRGERZENTRUM

EINZELHANDEL/
GASTRONOMIE

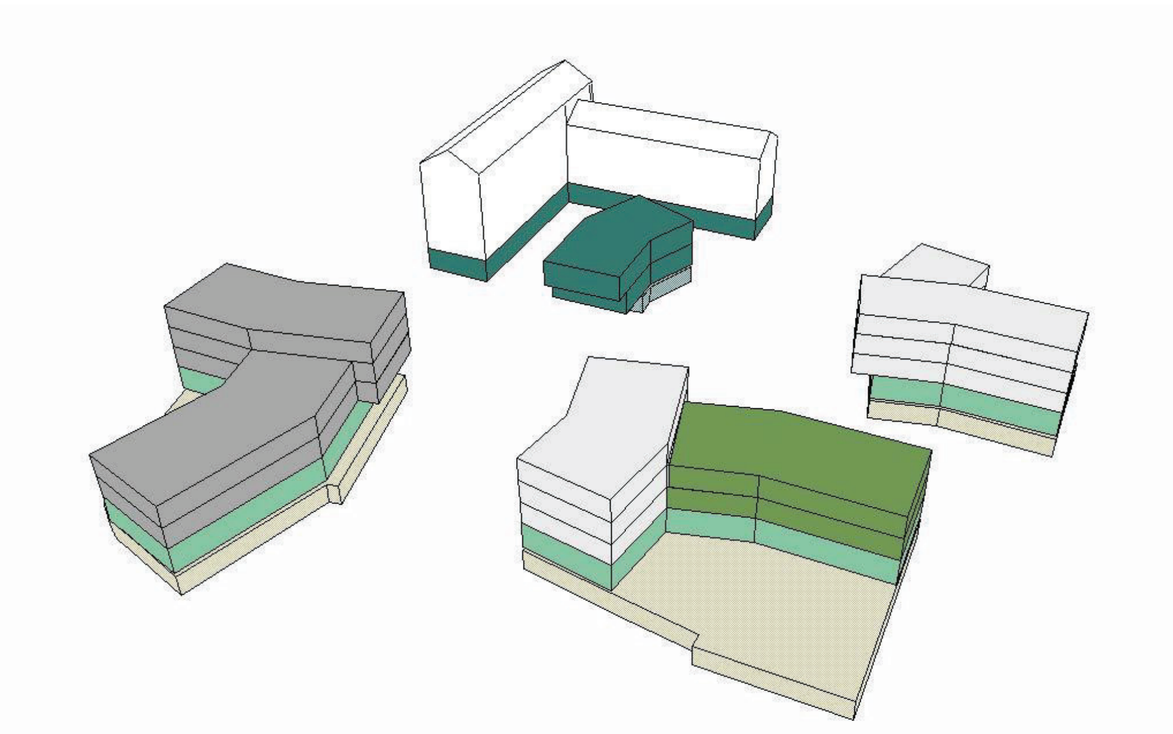
WOHNEN

BETREUTES WOHNEN
FÜR SENIOREN

BÜRO

TIEFGARAGE

BESTAND
WOHNEN



NUTZUNG

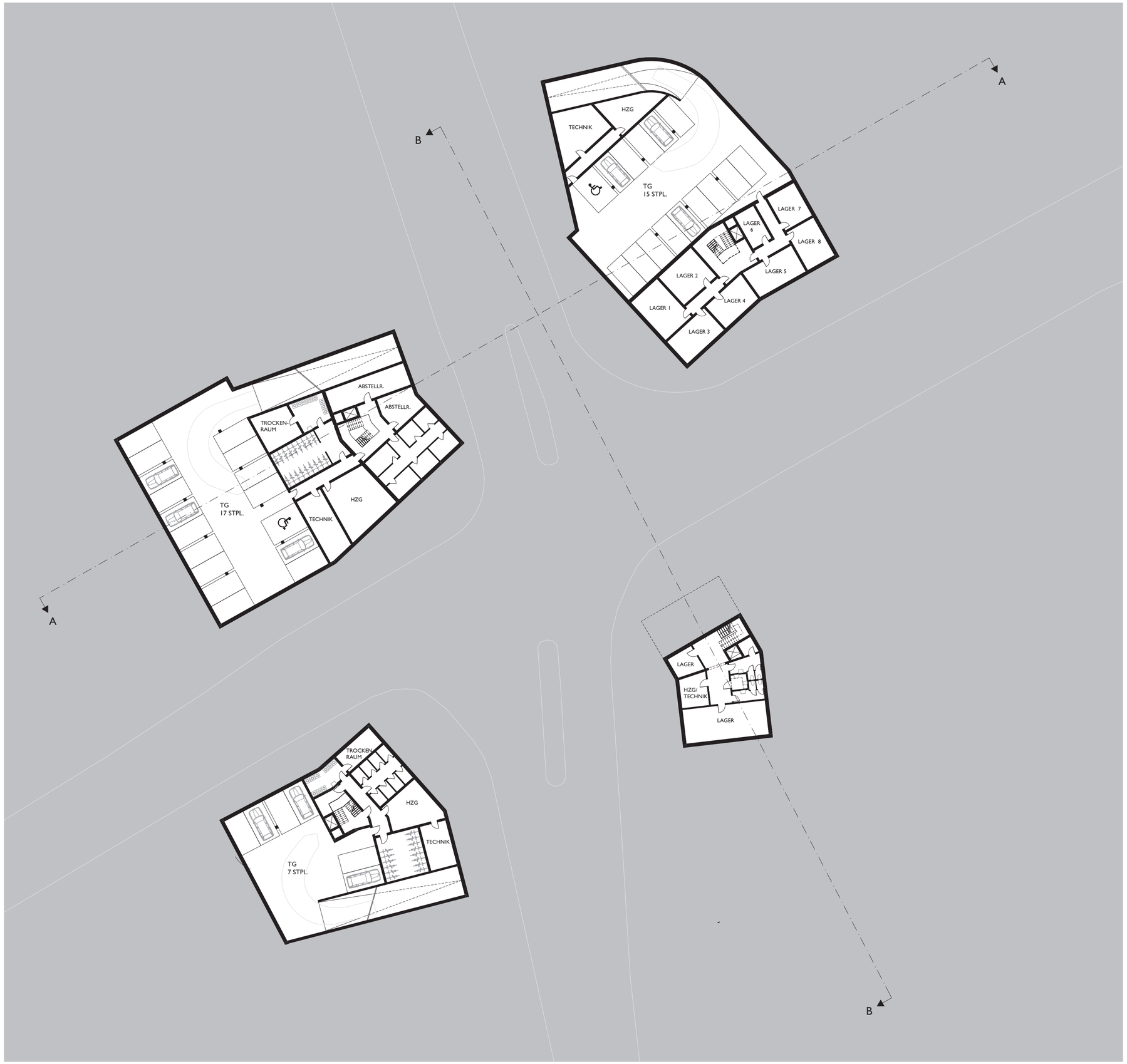
PERSPEKTIVE HOF VOM BÜRGERZENTRUM

PERSPEKTIVE AUF VERGLASTE WINTERGÄRTEN

NADINE TEICHRIB 15391065 - THESIS BA ARCHITEKTUR

GRUNDRISS

KELLERGESCHOSS



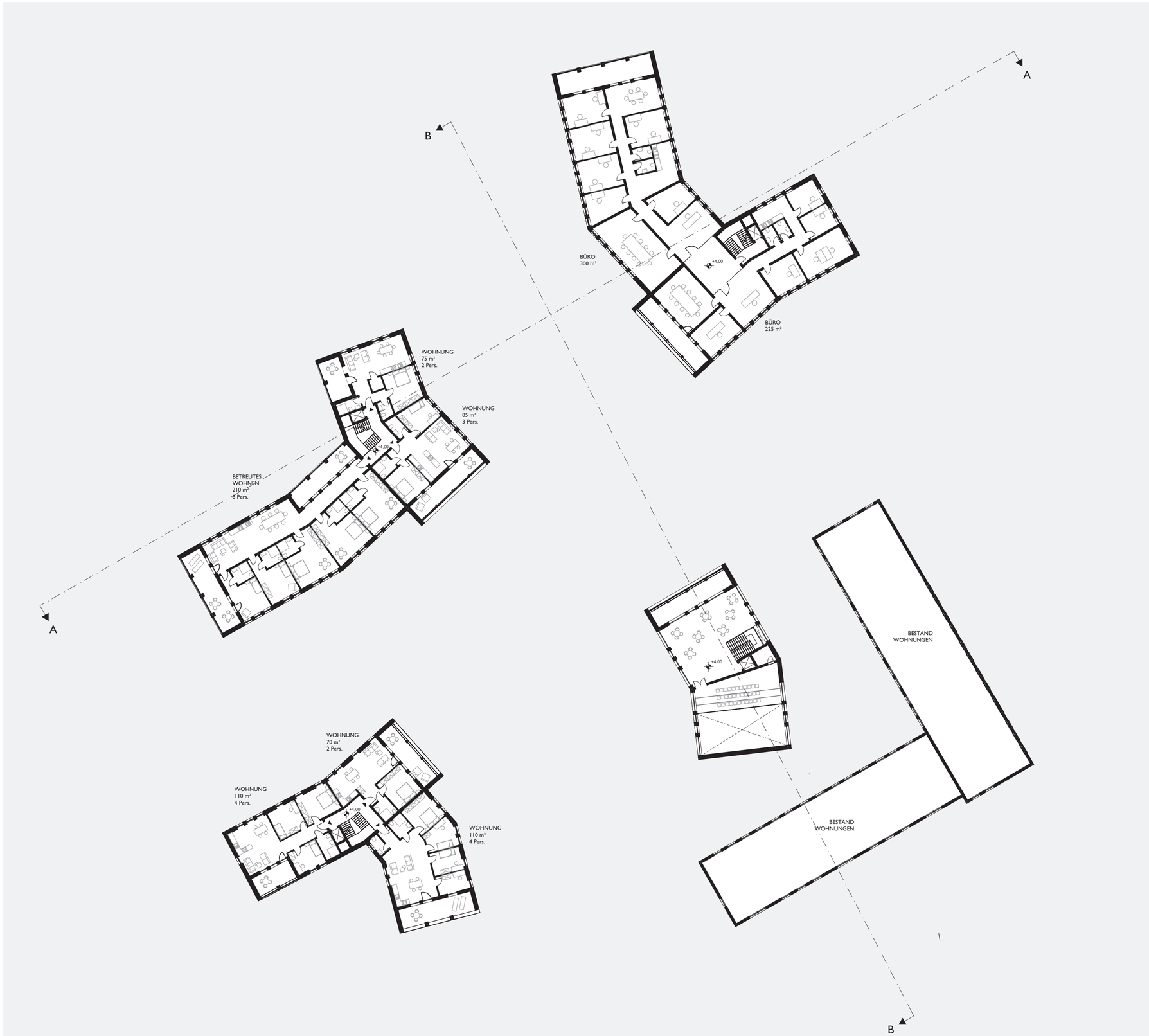
N

GRUNDRISS

ERDGESCHOSS

GRUNDRISS

1. + 2. OBERGESCHOSS



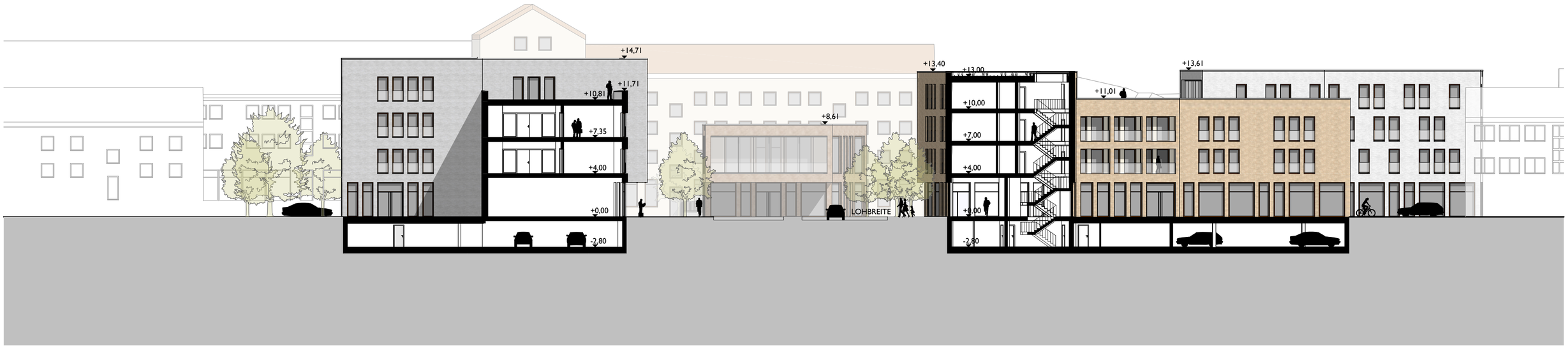
N

GRUNDRISS

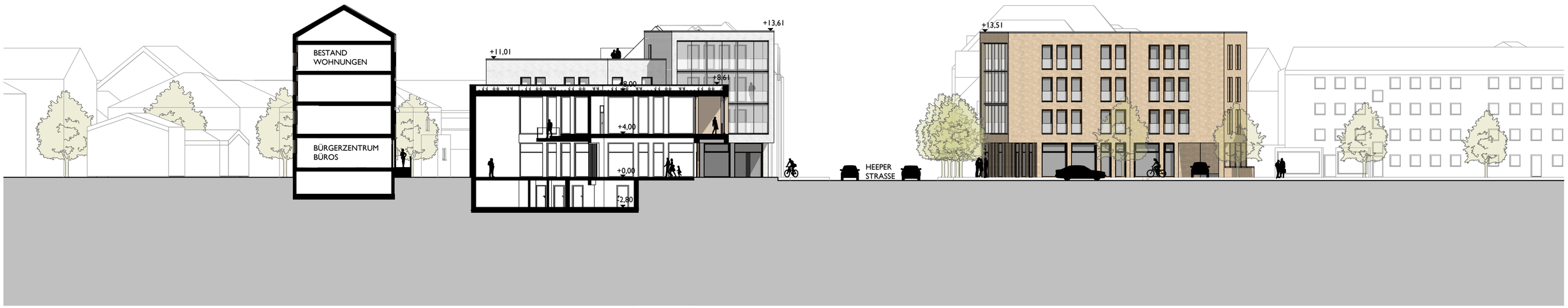
3. OBERGESCHOSS

N

SCHNITTE



SCHNITT A - A



SCHNITT B - B

ANSICHTEN

ANSICHT VON OTTO-BRENNER-STRASSE NACH WESTEN M 1:200

ANSICHT VON OTTO-BRENNER-STRASSE NACH OSTEN M 1:200

PERSPEKTIVE

INNENPERSPEKTIVE EINGANG / CAFÉ DES BÜRGERZENTRUMS

FASSADE

FASSADENSCHNITT

FASSADENANSICHT